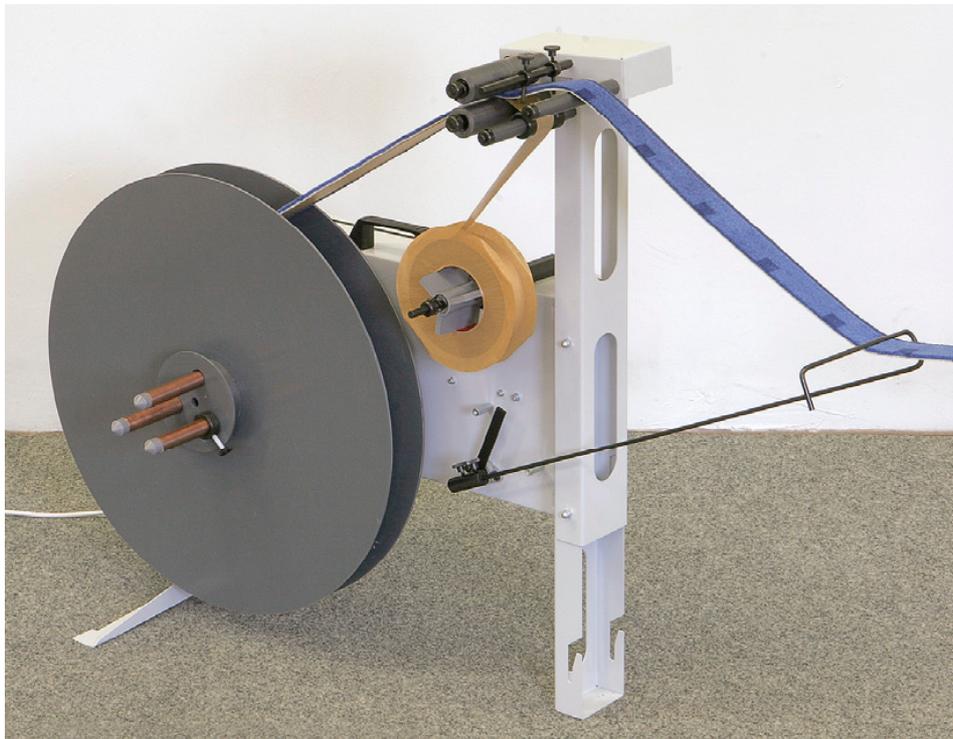


Original

Bedienungsanleitung



CE

Für künftige Verwendung aufbewahren!

*Knut Schneider
Näh und Sondermaschinen
09337 Hohenstein-Er.*

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Aufwickelautomat für Sockelleisten entschieden haben.

Es handelt sich um ein hochwertiges Gerät, welches unter Berücksichtigung bestmöglicher Qualität gefertigt wurde. Aufwickelautomaten für Sockelleisten sind technische Geräte, in denen verschiedene Werkstoffe sowie Materien (Strom) zum Einsatz kommen. Aus diesen Grund und zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Verwendung **muss** der Aufwickelautomaten für Sockelleisten von einer fachlich und körperlich geeigneten Person in Betrieb genommen bzw. bedient werden.

Bitte beachten Sie! Sollte die Inbetriebnahme sowie die Nutzung von ungeeigneten Personen durchgeführt werden, drohen Schäden am Aufwickelautomaten für Sockelleisten sowie vorgeschalteten Maschinen und es erlischt Ihr Gewährleistungsanspruch.

Damit Sie lange Freude an Ihrem Aufwickelautomaten für Sockelleisten haben warten Sie ihren Aufwickelautomaten für Sockelleisten regelmäßig je nach Nutzung jedoch mindestens einmal im Jahr. Die elektrischen Not Aus-Vorrichtungen müssen einmal pro Jahr von geeignetem Personal überprüft werden.

Des Weiteren haben wir für Sie auch zur eigenen Kontrolle Nachweise für die Wartung sowie die Überprüfung der NOT/AUS-Vorrichtung am Ende der Bedienungsanleitung beigelegt. Wenn Sie hierzu Fragen haben, können Sie uns ebenfalls gerne kontaktieren.

Um eine reibungslose Nutzung des Gerätes zu Gewährleisten, lesen Sie bitte vor der Erstinbetriebnahme dieses Handbuch sorgfältig durch.

Das Handbuch wurde für Modelle ab Baujahr 10/2009 erstellt. Aus diesem Grund kann das Aussehen des von Ihnen gekauften Aufwickelautomaten für Sockelleisten möglicherweise von dem im Handbuch beschriebenen abweichen. Dies hat allerdings keinerlei Auswirkung auf die Funktionsfähigkeit.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuem Aufwickelautomaten für Sockelleisten.

Sollten Sie Fragen zu Ihrem Aufwickelautomaten für Sockelleisten haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag (werktags)
08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Telefonnummer: 03723/627893

Gewährleistung:

Für den von uns vertriebenen Aufwickelautomaten für Sockelleisten gilt eine Gewährleistungszeit von 6 Monaten ab Kaufdatum (Nachweis). Reklamationen sind unmittelbar nach Ihrer Feststellung zu melden.

Wir beseitigen innerhalb dieser Gewährleistungszeit nach unserer Wahl durch Reparatur oder Austausch des Gerätes unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.

Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch eine Verkürzung der Gewährleistungszeit, ebenso erfolgt daraus kein Anspruch auf einen Neubeginn der Gewährleistungszeit. Der Gewährleistungsanspruch erlischt bei unautorisierten Eingriffen Dritter (nicht Fachleute).

Wenden Sie sich im Reklamationsfall bitte unbedingt an:

Erreichbarkeit:

Montag – Freitag (werktags)
08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Telefonnummer: 03723/627893

Wenden Sie sich ausschließlich an oben genannte Telefonnummer, damit wir Ihnen kompetent und schnell weiterhelfen können.

Sicherheitshinweise

Wichtig: Die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften reduziert das Risiko von elektrischen Stromschlägen, Verletzungen oder Tod durch fehlerhafte Nutzung. Lesen Sie die Sicherheitshinweise daher sorgfältig durch, um Bedienfehler auszuschließen.

1. Verwenden Sie den Aufwickelautomaten für Sockelleisten nur zu seiner Bestimmung.
2. Nutzen Sie zum Betrieb eine geerdete Steckdose. Wenn Ihre Steckdose nicht geerdet ist, lassen Sie die Steckdose von einem Fachbetrieb überprüfen, gegebenenfalls lassen Sie diese von einem Elektriker installieren.
3. Die Steckdose muss technisch einwandfrei funktionieren. Es darf nur die angegebene Stromspannung benutzt werden weiterhin muss diese für angegebene Stromaufnahme ausgelegt sein (siehe Typenschild).
4. Kein Gerät mit defektem Kabel in Betrieb nehmen.
5. Benutzen Sie keine Adapter.
6. Bitte stellen/legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
7. Bei Wartungsarbeiten am Aufwickelautomaten für Sockelleisten ziehen Sie immer den Netzstecker.
8. Der Aufwickelautomaten für Sockelleisten soll nicht von Kindern oder geschwächten Personen genutzt werden.

Inhaltsverzeichnis

Grundlegende Sicherheitshinweise
Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den Betreiber
Personal
Gefahrenbereiche
Gefahren durch Einzug und Quetschen
Bestimmungsgemäße Verwendung
Gefahren im Umgang mit Aufwickelautomaten für Sockelleisten
Restgefahren
Verpflichtung des Betreibers
Verpflichtung des Personals
Qualifikation Personal
Lage der Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen
Arbeitsplatz Bedienpersonal
Beschreibung der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen
Maschinenbeschreibung
Einsatzbereiche
Funktionsbeschreibung
Technische Daten
Transport und Installation
Versorgung und Installation
Elektrischen Anschluss ausführen
Maschine ein- und ausschalten
Maschine ausschalten
Handlungen im Notfall
Stillsetzen im Notfall
Ingangsetzen im Notfall
Ausschalten im Notfall
Einschalten nach Notfall
Betriebsarten
Automatik
Instandhaltung und Wartung
Kundendienst
Betriebsgemäße Wartung
Sicherheitseinrichtungen prüfen
Maschine reinigen
Wartungsplan
Außerbetriebsetzung
Vorübergehende Stilllegung
Lagerbedingungen
Demontage, Endgültige Stilllegung
Vernichtung/Recycling
EG Konformitätserklärung
Wartungsnachweis

Grundlegende Sicherheitshinweise

Unbedingt durchlesen

HINWEIS:

Lesen Sie dieses Kapitel durch, bevor Sie mit dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten arbeiten! Es enthält wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit. Dieses Kapitel muss von allen Personen durchgelesen und verstanden werden, die in irgendeiner Produktlebensphase des Aufwickelautomaten für Sockelleisten arbeiten.

Restgefahr

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten entspricht dem neuesten Stand der Technik und wurde unter Beachtung der anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Er wurde einer sorgfältigen Sicherheitsprüfung und Sicherheitsabnahme unterzogen.

Dennoch können bei der Verwendung Restgefahren nicht ausgeschlossen werden. Gefahren existieren:

- Für Leib und Leben des Bedieners
- Für den Aufwickelautomaten für Sockelleisten und andere Sachwerte

Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass alle Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten nur von geeignetem Personal gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung durchgeführt werden. Die technischen Daten müssen grundsätzlich eingehalten werden.

Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den Betreiber, Personal

Alle Personen, die mit dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten arbeiten, müssen technisch qualifiziert und entsprechend unterwiesen sein. Sie müssen alle Gefahren und Risiken im Zusammenhang mit diesem Gerät kennen.

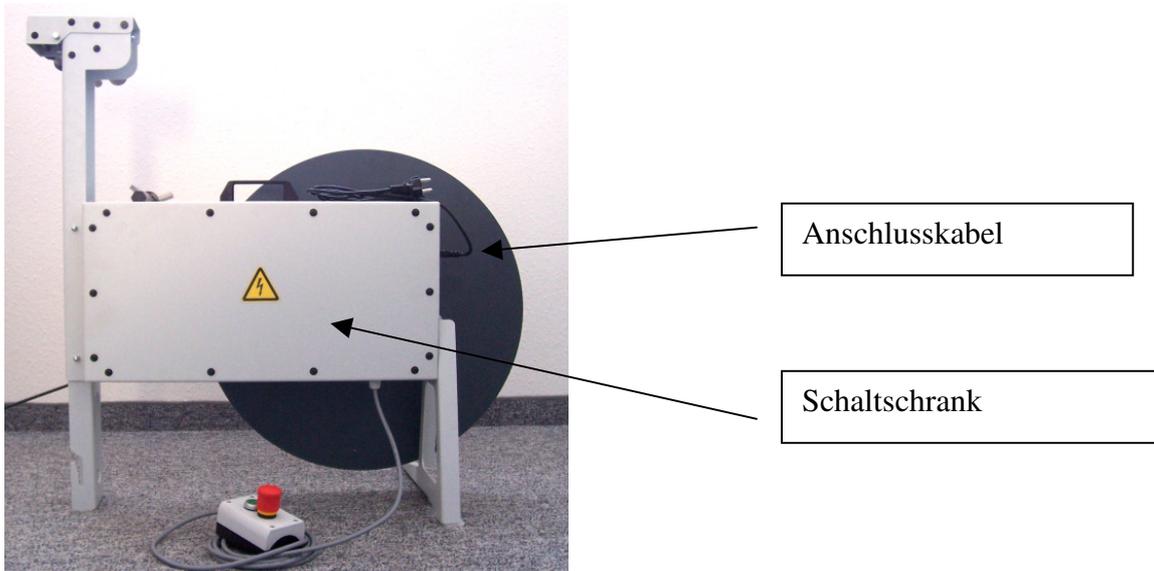
Unbefugte Personen dürfen den Aufwickelautomaten für Sockelleisten nicht benutzen.

Gefahrenbereiche

Die folgenden Abschnitte beschreiben die Gefahrenbereiche der Anlage.

Gefahren durch elektrischen Strom

Die Abbildung zeigt die Gefahrenbereiche durch elektrischen Strom.



Alle Positionen:

Netzspannung.

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten enthält Teile, die an das Stromnetz angeschlossen sind. Berühren dieser Teile hat einen Stromschlag zur Folge. Der Stromschlag kann tödlich sein.

Bevor Sie im Gefahrenbereich arbeiten:

- Schalten Sie die Haupt-Stromversorgung aus und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten
- Erden Sie die Ausrüstung
- Vergewissern Sie sich, dass sich niemand mehr im Gefahrenbereich befindet, bevor Sie die Haupt-Stromversorgung wieder einschalten

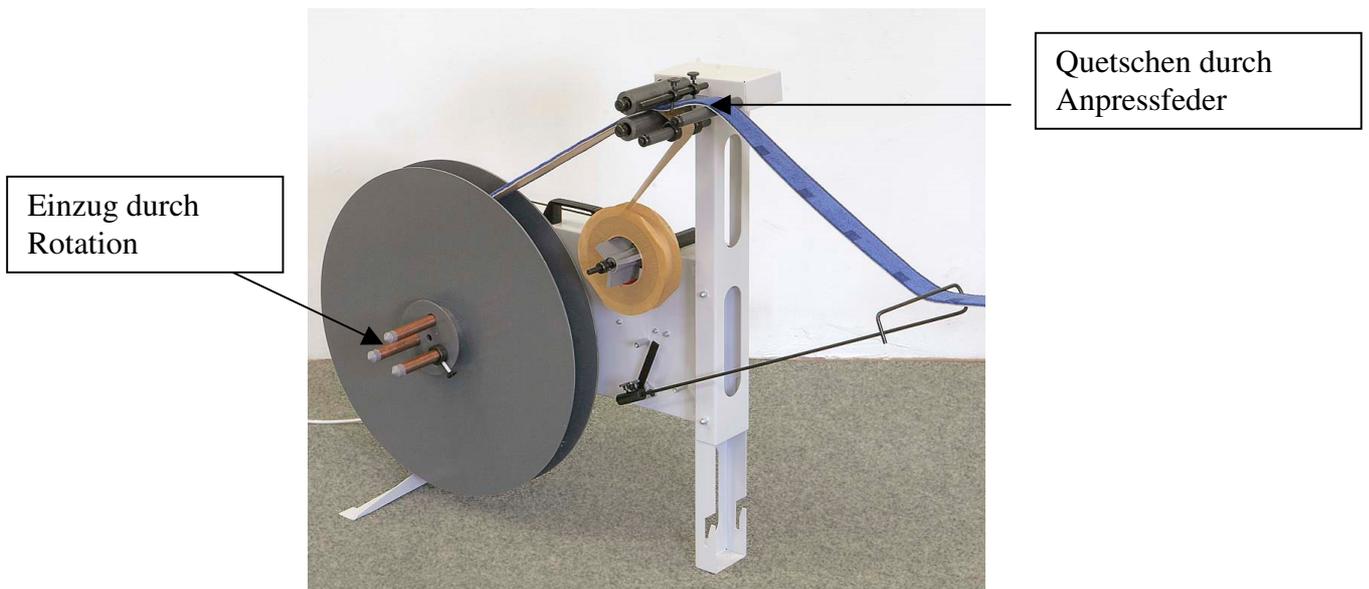


HINWEIS:

Nur Personal mit elektrotechnischer Fachausbildung und Erfahrung im Umgang mit elektrischen Anlagen darf Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung durchführen

Gefahren durch Einzug und Quetschen

Die Abbildung zeigt die Gefahrenbereiche durch Einzug und Quetschen



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten ist gemäß EG-Maschinenrichtlinie nach neuestem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut.

Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter, bzw. Beeinträchtigungen am Aufwickelautomaten für Sockelleisten oder an anderen Sachwerten entstehen.



Gefahr!

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten ist ausschließlich zu benutzen gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung und im sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand!

Die Betriebssicherheit des Aufwickelautomaten für Sockelleisten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Bekleben von gekettelten Sockelleisten mit einer minimalen Breite von 40mm sowie einer maximalen Breite von 100mm, bei einer Einlaufhöhe der Sockelleiste in den Aufwickelautomaten bei mindestens 860mm über Aufstellungsort, mit doppelseitigem Klebeband min. Breite 30mm, max. Breite 80mm.

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung



Gefahr!

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten ist ausschließlich zu benutzen gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung und im sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand!

Die Betriebssicherheit des Aufwickelautomaten für Sockelleisten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet!

Umbauten oder Veränderungen

Bei eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen des Aufwickelautomaten für Sockelleisten erlischt jegliche Haftung und Gewährleistung durch den Hersteller! Dies gilt auch für das Schweißen an Teilen.

Das elektromagnetische Verhalten der Maschine kann durch Ergänzungen oder Veränderungen jeglicher Art beeinträchtigt werden.

Nehmen Sie deshalb keine Änderungen oder Ergänzungen an der Maschine ohne die Rücksprache und schriftliche Zustimmung des Herstellers vor.

Ersatz- und Verschleißteile sowie Hilfsstoffe

Der Einsatz von Ersatz- und Verschleißteilen von Drittherstellern kann zu Gefahren führen. Verwenden Sie nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile.

Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatz- und Verschleißteilen oder Hilfsstoffen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Gefahren im Umgang mit Aufwickelautomaten für Sockelleisten

Bei der Verwendung des Aufwickelautomaten für Sockelleisten können Gefahren und Beeinträchtigungen entstehen für Leib und Leben der Bediener oder Dritter, für den Aufwickelautomaten für Sockelleisten selbst, und an anderen Sachwerten.

Grundlage für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb des Aufwickelautomaten für Sockelleisten ist die Kenntnis der Sicherheits- und Benutzerhinweise in dieser Anleitung.



Wichtig!

Betriebsanleitung immer am Einsatzort des Aufwickelautomat für Sockelleisten aufbewahren! Die Betriebsanleitung muss für Bediener und Wartungspersonal frei zugänglich sein.

Des Weiteren sind zu beachten:

Allgemeine und örtliche Regelungen zu Unfallverhütung und Umweltschutz.

Restgefahren

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheits-technischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Aufwickelautomaten für Sockelleisten und anderer Sachwerte entstehen. Gegen Gefahren durch Restenergie müssen zusätzlich zu den Gegenmaßnahmen des Herstellers entsprechende Gegenmaßnahmen vom Betreiber getroffen werden. Das Personal ist über diese Gefahren und die zu treffenden Gegenmaßnahmen in der Einweisung zu unterrichten.

Verpflichtung des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen an dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten arbeiten zu lassen, die mit den grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind und in die Arbeiten an dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten eingewiesen sind, diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Die Anforderungen der EG-Richtlinie zur Benutzung von Arbeitsmitteln 89/655/EWG sind einzuhalten.

Verpflichtung des Personals

Alle Personen, die mit Arbeiten an dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten beauftragt sind, verpflichten sich, vor Arbeitsbeginn:

die grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung zu beachten,
das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung zu lesen und zu beachten.

Offene Fragen richten Sie bitte an den Hersteller.

Qualifikation Personal

Personen Tätigkeit	Speziell ausgebildetes Personal	Unterwiesenes Bedienpersonal	Unterwiesene Personen mit fachspezifischer Ausbildung (Mechanik/ Elektrotechnik)
Transport	X	X	X
Inbetriebnahme	X	X	X
Jährliche Überprüfung der Not/Aus Vorrichtung	X	--	X
Einrichten	X	X	X
Betrieb	X	X	X
Reinigung und Pflege	X	X	X
Störungssuche und -beseitigung	X	--	X
Vernichtung/Recycling	X	--	--

Legende: X..erlaubt --..nicht erlaubt

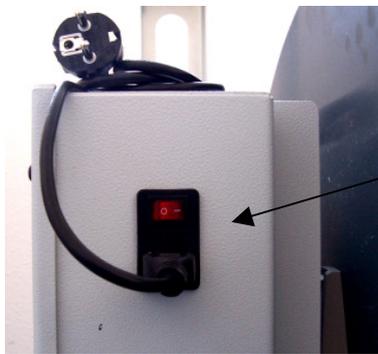
Lage der Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen



Achtung!

Aufwickelautomat für Sockelleisten nur betreiben, wenn alle Schutz- und Sicherheitseinrichtungen vollständig vorhanden und funktionsfähig sind!

Die folgende Abbildung gibt einen Überblick über die wichtigsten Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen und zeigt deren Installationsort an dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten :



Hauptschalter



Motorschalterbügel in oberster Stellung



Not/Aus-Schalter

Beschreibung der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

An dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten sind folgende Sicherheits- und Schutzeinrichtungen installiert:

Gerät für das Stillsetzen im Notfall



Not/Aus-Schalter
Positionieren Sie den Schalter an einer Stelle, die Sie jederzeit gut und gefahrlos erreichen können



Motorschalterbügel in oberster Stellung. Um eine korrekte Funktionsweise zu garantieren, muss der Einlauf der Kettelleiste 860mm über Aufstellungsort erfolgen

860 mm

Bei fehlerhaften Schutzeinrichtungen

Fehlerhafte Sicherheitseinrichtungen können zu gefährlichen Situationen führen. Aus diesem Grund den

Aufwickelautomat für Sockelleisten sofort ausschalten,
gegen Wiedereinschalten sichern,
wenn notwendig, die Versorgung von elektrischem Strom trennen.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen prüfen

Alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sind regelmäßig zu prüfen.

Prüfintervalle:

Sicherheitseinrichtung	Prüfintervall
Feststehender Teil der Verkleidung	Sichtprüfung vor jedem Einschalten
Motorschalterbügel oberer Schaltpunkt	Bei jedem Einschalten mindestens einmal pro Arbeitstag
NOT/AUS-Schalter	Bei jedem Einschalten mindestens einmal pro Arbeitstag

Arbeitsplatz Bedienpersonal

Der Aufwickelautomat für Sockelleisten ist ausschließlich für die Bedienung durch eine Person vorgesehen.

An der Maschine sind zur Warnung vor folgenden Restgefahren, die konstruktiv nicht zu beseitigen sind, Warnschilder /Verbotsschilder und Gebotsschilder montiert:

Piktogramm / Hinweis	Bedeutung
	Gefahren durch elektrische Spannung. Arbeiten an der elektrischen Maschine nur durch Elektro-Fachkraft. Standort: Schaltschrank
	Gefahren durch laufende Walzen und Einzug Arbeiten nur durch unterwiesenes Personal Standort: Gelenkarm

Außerdem befinden sich folgende Kennzeichen an der Maschine:

	<p>CE-Kennzeichnung Kennzeichnet die Konformität mit gültigen EU-Richtlinien die das Produkt betreffen und die eine CE-Kennzeichnung vorschreiben.</p>
	<p>Typenschild zur spezifischen Identifikation der Maschine</p>

Maschinenbeschreibung

Dieses Kapitel gibt einen umfassenden Überblick über den Aufbau und die Funktion des Aufwickelautomaten für Sockelleisten. Lesen Sie es möglichst an dem Aufwickelautomat für Sockelleisten. So können Sie sich optimal mit dem Aufwickelautomat für Sockelleisten vertraut machen.

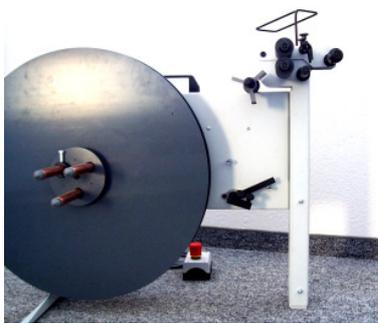
Einsatzbereiche

Bekleben von gekettelten Sockelleisten mit einer minimalen Breite von 40mm sowie einer maximalen Breite von 100mm, bei einer Einlaufhöhe der Sockelleiste in den Aufwickelautomaten bei mindestens 860mm über Aufstellungsort, mit doppelseitigem Klebeband min. Breite 40mm, max. Breite 80mm.

Funktionsbeschreibung

Contacter einhängen

Beim Transport ist der Contacter in der unteren Position eingehängt.
Zur Inbetriebnahme wird er aus der unteren Raste herausgehoben und in der oberen Position wieder eingehängt.



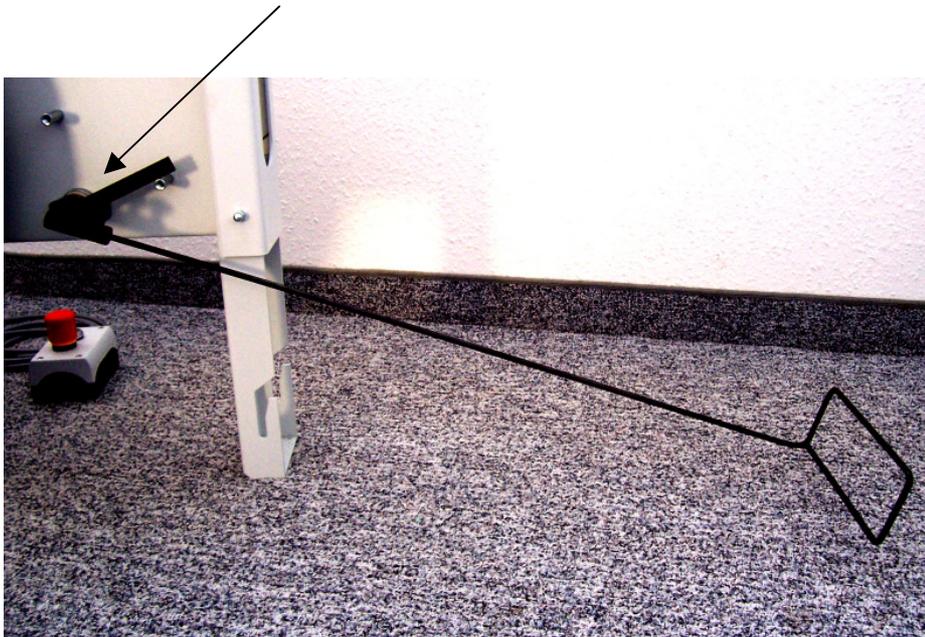
vorher



nachher

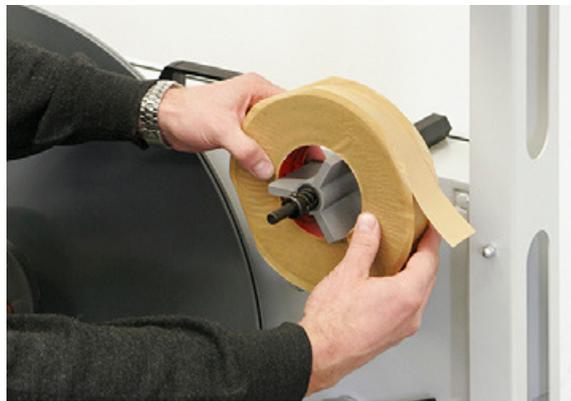
Motorschalterbügel einsetzen

Der Motorschalterbügel wird in die Halterung des Motorautomatikschralters eingesteckt. Er wird in der untersten Stellung am Boden liegend waagrecht ausgerichtet und mit beiden Schrauben fixiert.



Klebbandrolle einsetzen

An dem Contacter können Contact-Rollen in Breiten von 40-85mm verwendet werden. Die Contact-Rolle sollte etwa 5-20mm schmaler als der Teppichstreifen sein. Die Ablafrichtung muss dem Uhrzeigersinn entsprechen, so dass das Contact-Band mit der klebenden Seite nach außen um die untere PVC-Rolle gelegt werden kann. An der unteren PVC-Rolle befinden sich zwei Führungen, die auf die verwendete Breite des Contact-Bandes eingestellt werden. Es ist zu empfehlen, beim Arbeitsbeginn mit einer neuen Contact-Rolle auch die Unterfadenspule zu erneuern, da bis ca. 50m Sockelleiste gekettelt werden können.

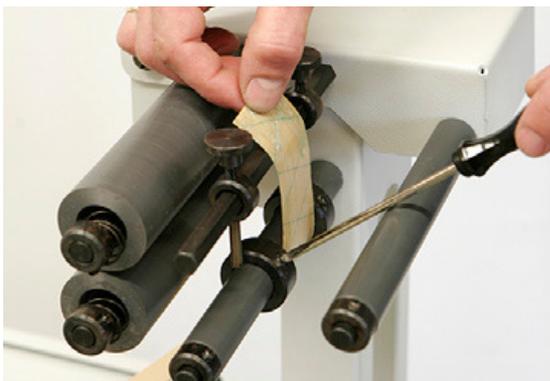


Sockelleiste einlegen

Der Aufwickelautomat wird zur Kettelmaschine ausgerichtet. Nachdem genügend Sockelleiste vorgekettelt ist, wird sie unter dem Motorschalterbügel hindurchgeführt und gemäß Abbildung in den Contacter eingelegt.

Der obere Gerätearm ist beweglich und trägt die Andruckwalze, den Teppichbreitenanschlag und eine weitere Distanzrolle, die verhindert, dass der Teppichstreifen zu früh mit dem Contact-Band in Berührung kommt.

Das erste Stück Sockelleiste wird von Hand durch den Contacter gezogen und etwa 20 cm durch die drei Kupferrohre durchgesteckt. So klemmt es sich ein, sobald der Motor anläuft.



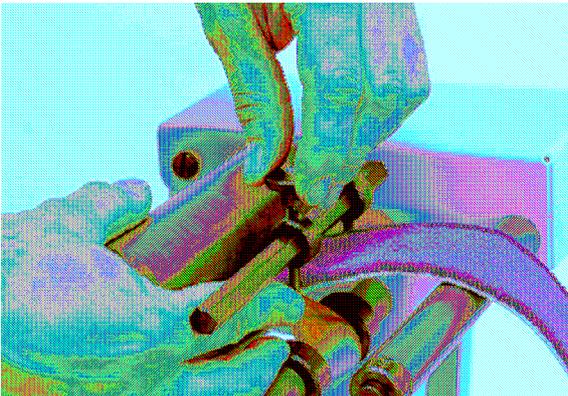
Das Klebeband um die erste Führungsrolle ziehen...



...und mit der Sockelleiste zusammenbringen.



Den oberen Gerätearm anheben und die Sockelleiste zwischen die Rollen ziehen.



Den Führungstift für die Sockelleiste auf die Breite der Sockelleiste einstellen.



Zum Abnehmen der fertigen Rollen wird die vordere Scheibe gelöst.

Aufwickelautomat

Technische Daten

Stromaufnahme: 250 Watt

Maße in cm: B 52 x H 95 x L 105

Gewicht: 29,5 kg

Breite der Sockelleiste bis 100 mm

Durchmesser der Rollen ca. 60 cm

Länge pro Rolle ca. 35 – 50 m

Transport und Installation

Maschine auspacken

Durch unsachgemäßes Entfernen der Verpackung kann der Aufwickelautomat für Sockelleisten beschädigt werden. Nehmen Sie Rücksprache mit dem Hersteller.



Hinweis!

Bitte helfen Sie mit, unsere Umwelt zu entlasten.

Das Verpackungsmaterial des Aufwickelautomaten für Sockelleisten ist vollständig wiederverwendbar oder entsorgen Sie es fachgerecht.

Versorgung und Installation



Elektrischen Anschluss ausführen

Die elektrische Zuleitung



Anschluss entsprechend den gültigen Normen und Richtlinien am Aufstellort ausführen. Spannung und Stromaufnahme gemäß Typenschild überprüfen.

Maschine ein- und ausschalten

Vor dem Einschalten



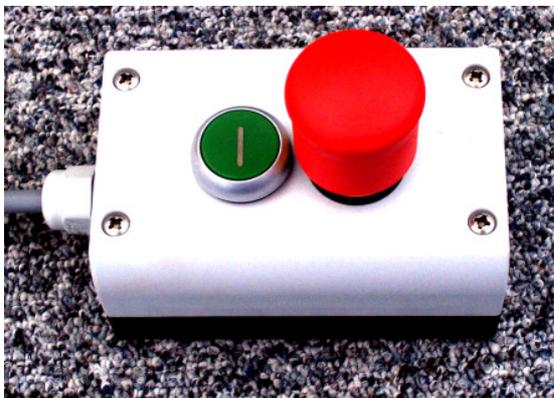
Hinweis!

Verweisen Sie Unbefugte von dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten.

Führen Sie eine Sichtkontrolle des gesamten Aufwickelautomaten für Sockelleisten durch.

Entriegeln Sie das Gerät für das Stillsetzen im Notfall (NOT/AUS-Schalter)

Maschine einschalten



Maschine ausschalten

Stoppen Sie die Zuführung der Sockelleiste.
Schalten Sie die NETZ-TRENNEINRICHTUNG aus.
Die Maschine ist ausgeschaltet

Handlungen im Notfall

Eine Handlung im Notfall schließt einzeln oder in Kombination ein:

Stillsetzen im Notfall

Ingangsetzen im Notfall

Ausschalten im Notfall

Einschalten im Notfall

Stillsetzen im Notfall

Definition:

Eine Handlung im Notfall, die dazu bestimmt ist, einen Prozess oder eine Bewegung anzuhalten, der (die) risikobringend ist.

Drücken Sie den NOT/AUS-Taster

Ingangsetzen im Notfall

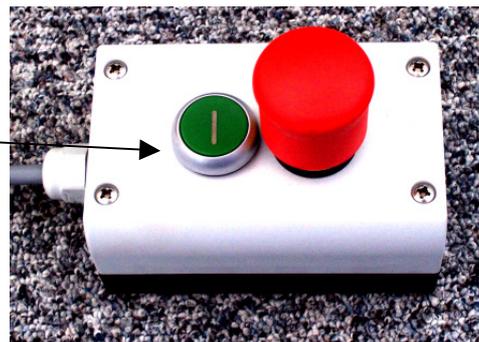
Definition:

Eine Handlung im Notfall, die dazu bestimmt ist, einen Prozess oder eine Bewegung zu starten, um eine risikobringende Situation zu beseitigen oder zu verhindern.

Nach Beseitigen der Situation, die das Stillsetzen im Notfall erforderte, entriegeln Sie die Not/Aus-Taster und Starten den Aufwickelautomaten für Sockelleisten mit dem Taster Ein.

Die Maschine läuft an und im Automatikmodus weiter.

Taster Ein

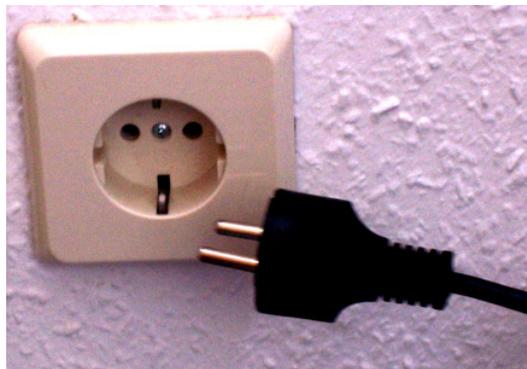


Ausschalten im Notfall

Eine Handlung im Notfall, die dazu bestimmt ist, die Versorgung mit elektrischer Energie zu einer ganzen oder zu einem Teil einer Installation abzuschalten, falls ein Risiko für elektrischen Schlag oder ein anderes Risiko elektrischen Ursprungs besteht.

Neben dem geregelten Ausschalten des Aufwickelautomaten für Sockelleisten ist das sofortige Ausschalten im Notfall möglich.

Hauptschalter Schaltschrank rechte Seite
Ziehen des Netzgerätestecker Schaltschrank
Ziehen des Netzgerätestecker Netzsteckdose



Einschalten nach Notfall



Wichtig!

Vor dem Wiedereinschalten des Aufwickelautomaten für Sockelleisten nach einem Stillsetzen im Notfall

Ursache für das Stillsetzen im Notfall ermitteln,
Risiko beseitigen.

Entfernen Sie alle Sockelleisten aus dem Aufwickelautomaten für Sockelleisten.

Vergewissern Sie sich nochmals, dass alle Gefahren beseitigt sind.

Kontrollieren Sie den gesamten Maschinenbereich auf Beschädigungen.

Entriegeln Sie das betätigte Gerät für das Stillsetzen im Notfall, je nach Ausführung.

eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn am Tasterknopf
nach oben Ziehen des Tasterknopfs

Drücken Sie den Taster Ein

Sie können nun mit dem normalen Betriebsablauf fortfahren.

Betriebsarten

Automatik

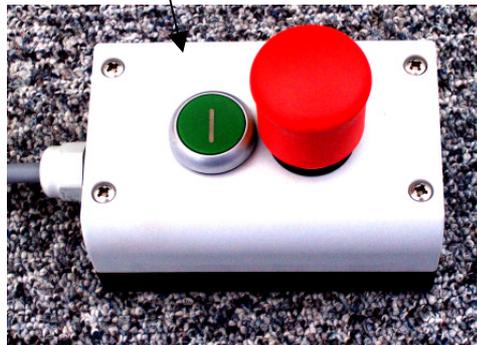


Voraussetzungen für den Betrieb

Aufwickelautomat für Sockelleisten ist eingeschaltet
Alle Verkleidungen geschlossen und nicht beschädigt
Motorschalterbügel mit Sockelleiste eingefädelt und in Ruheposition
Not/Aus-Taster entriegelt

Automatikbetrieb starten

- Taster Ein drücken



Aufwickelautomat

Automatikbetrieb beenden

Not/Aus drücken

Netzschalter ausschalten

Netzstecker ziehen Schaltschrank

Netzstecker ziehen aus Netzdose

Instandhaltung und Wartung



Nachfolgend finden Sie Informationen zur Störungsbeseitigung und Instandhaltung des Aufwickelautomaten für Sockelleisten. Eine regelmäßige Wartung entsprechend des Wartungsplans ist unabdingbare Voraussetzung für einen effizienten Einsatz des Aufwickelautomat für Sockelleisten.

Kundendienst

Knut Schneider
Näh und Sondermaschinen
09337 Hohenstein- Er.

Betriebsgemäße Wartung

Die betriebsgemäße Wartung hilft mit, einen reibungslosen und effizienten Ablauf in der Produktion. Das Bedienpersonal kann diese Arbeiten nach entsprechender Einweisung durchführen.

Tätigkeit	Wartungsintervall
Sicherheitseinrichtungen prüfen	wöchentlich
Aufwickelautomat für Sockelleisten reinigen	wöchentlich
Überwachungseinrichtungen prüfen	wöchentlich



Hinweis!

Einige der oben genannten Arbeiten sind stark von der Nutzung und den Umgebungsbedingungen abhängig.

Die oben genannten Zyklen sind Mindestangaben. Im Einzelfall sind abweichende Wartungszyklen möglich.

In diesem Fall:

die Angaben in dieser Betriebsanleitung korrigieren,
das Bedienpersonal entsprechend einweisen.

Sicherheitseinrichtungen prüfen



Hinweis!

Alle Geräte für das Stillsetzen im Notfall sind einzeln und getrennt voneinander zu prüfen.

Bei fehlerhaften Sicherheitseinrichtungen des Aufwickelautomat für Sockelleisten sofort stillsetzen und gegen Wiedereinschalten sichern.

Funktionsprüfung des Geräts für das Stillsetzen im Notfall

Aufwickelautomat für Sockelleisten einschalten

Gerät für das Stillsetzen im Notfall betätigen

Das Betätigen des Geräts für das Stillsetzen im Notfall muss zur Abschaltung folgender Maschinenfunktionen führen:

Elektrischer Antrieb

Maschine reinigen

Zur Reinigung des Aufwickelautomat für Sockelleisten verwenden Sie übliche Reinigungsmittel wie Putztücher und Pinsel.

Vorgehen

Schalten Sie den Aufwickelautomat für Sockelleisten aus.
Und entfernen Sie Verkleidungen
Und reinigen Sie diese von Verunreinigungen

Wartungsplan

Wartungsarbeiten gemäß der untenstehenden Tabelle und den darin vermerkten Intervallen ausführen.

Tätigkeit / Prüfung	Wartungsintervall / Beschreibung
Sicherheits- und Schutzeinrichtungen prüfen	Täglich / wöchentlich sowie grundsätzlich bei jeder erneuten Inbetriebnahme und nach jeder Reparatur des Aufwickelautomat für Sockelleisten
Aufwickelautomat für Sockelleisten reinigen	täglich
Aufwickelautomat für Sockelleisten schmieren	monatlich



Hinweis!

Einige der oben genannten Arbeiten sind stark von der Nutzung und den Umgebungsbedingungen abhängig.

Die oben genannten Zyklen sind Mindestangaben.

Im Einzelfall sind abweichende Wartungszyklen möglich.

In diesem Fall:

die Angaben in dieser Betriebsanleitung korrigieren

Außerbetriebsetzung



Vorübergehende Stilllegung

Aufwickelautomat für Sockelleisten ausschalten
Aufwickelautomat für Sockelleisten reinigen



Hinweis!

Nach einer vorübergehenden Stilllegung muss eine erneute Inbetriebnahme durchgeführt werden.

Lagerbedingungen

Kurzfristige und mittelfristige Lagerung (bis 2 Jahre) ohne besondere Maßnahmen bei normalen Umgebungsbedingungen möglich

Bei längerfristiger Lagerung sind Maßnahmen zum Korrosionsschutz zu ergreifen

Demontage, endgültige Stilllegung

Aufwickelautomat für Sockelleisten ausschalten.

Zuleitung abklemmen.

Hilfsmittel entleeren.

Demontage des Aufwickelautomat für Sockelleisten

Vernichtung/Recycling

Vor Abtransport Aufwickelautomat für Sockelleisten demontieren und stilllegen.

Maschinenteile und elektrotechnische Bauteile sortenrein trennen und fachgerecht entsorgen.



Wichtig!

Alle Teile und Hilfs- und Betriebsstoffe des Aufwickelautomat für Sockelleisten sortenrein trennen,
nach örtlichen Vorschriften und Richtlinien entsorgen.



Hinweis!

Getriebeöl ist Sondermüll!



Hinweis!

Bei offenen Fragen zur Vernichtung/Recycling wenden Sie sich bitte an den Hersteller!

EG Konformitätserklärung

Im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 98/37/EG, Anhang II A

Bauart der Maschine

Fabrikat: **Aufwickelautomat für Sockelleisten**
Typ: 0004 FL
Projektnummer: SN-421000
Projektbezeichnung: **Aufwickelautomat für Sockelleisten**

Ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit der/n oben angeführten EG-Richtlinie/n, in alleiniger Verantwortung von

Firma:

Knut Schneider
Näh und Sondermaschinen
09337 Hohenstein-Er.
Friedrich Engels Str. 25

Folgende harmonisierte und nationale Normen und Spezifikationen sind angewandt:

EN 349 : 1993	Sicherheit von Maschinen-Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen
ENISO 12100-1 : 2003-11	Sicherheit von Maschinen-Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze- Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie
ENISO 12100-2 : 2006-11	Sicherheit von Maschinen-Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze- Teil 2: Technische Leitsätze
ENISO 13849-1 . 2006-11	Sicherheit von Maschinen-Sicherheitsbezogene Teile der Steuerungen-Teil 1: Allgemeine Gestaltungsleitsätze
EN 60204-1 : 2006-06	Sicherheit von Maschinen- Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
ENISO 14121-1 : 2007-09	Sicherheit von Maschinen- Risikobeurteilung-Teil 1: Leitsätze (ISO 14121-1:2007)

Hohenstein-Er 28.04.2009

Knut Schneider
Geschäftsführer

Wartungsnachweis

Datum	Ausgeführte Arbeiten	Unterschrift